

Industrieproduktion Chinas legt zu

Beijing. Das chinesische nationale Statistikamt hat am Freitag Wirtschaftszahlen vorgestellt: Demnach nahm der Einzelhandel im Juli den siebten Monat in Folge weniger ein. Die Umsätze in der Branche sanken im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,1 Prozent. Investitionen in Maschinen, Fabriken und andere Anlagen fielen in den ersten sieben Monaten 2020 um 1,6 Prozent. Die Industrieproduktion wuchs allerdings im Juli um 4,8 Prozent. Das Bruttoinlandsprodukt der Volksrepublik ist im zweiten Quartal um 3,2 Prozent gewachsen, nachdem es zu Jahresbeginn wegen der Coronapandemie noch um 6,8 Prozent eingebrochen war. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/384329.industrieproduktion-chinas-legt-zu.html>